

Stadt Oberhausen
Der Oberbürgermeister
Fachbereich 2-2-20
Gewässerschutz
- Untere Wasserbehörde -

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Energieentnahme mittels

- einer Wärmepumpenanlage mit Erdwärmesonden
- einer Wärmepumpenanlage mit Erdwärmekollektoren
- einer Wärmepumpenanlage mit Saug- und Schluckbrunnen

| | | |
|-------------------------------------------------|------|--------------|
| Name(n) der Antragstellerin/Antragsteller | | |
| Anschrift(en) | | |
| Vorhaben | | |
| Lage: Straße, Haus-Nr., Stadt/Gemeinde-Ortsteil | | |
| Gemarkung | Flur | Flurstück(e) |
| Entwurfsverfasser (Name, Anschrift, Rufnummer) | | |

Bitte folgende Unterlagen dem Antrag in 2-facher Ausfertigung beifügen:

- Übersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000
- amtliche Flurkarte im Maßstab 1 : 1.000
- Lageplan im Maßstab 1 : 500 mit Kennzeichnung des Standortes der Wärmepumpenanlage
- Beschreibung der Anlagen und des Betriebes
- Angaben zu den geologischen und hydrogeologischen Verhältnissen, insbesondere zur Lage von Tonschichten und Grundwasserständen auf der Grundlage von vorhandenen Karten (nicht für Erdwärmekollektoren). Schichtenverzeichnis bitte nach Durchführung der Bohrung nachreichen.

- Grundwasser-Wärmepumpenanlagen
 - Angaben zur Lage und Tiefe des Entnahme- und Schluckbrunnens in Bezug auf die Grundwasserfließrichtung
 - Angaben zum Bohrverfahren und Ausbau der Brunnen
 - Angaben zur Menge des zu fördernden/einzuleitenden Grundwassers
 - Eignungsnachweis der durchführenden Bohrfirma (z. B. W 120)
 - Sachkundenachweis des verantwortlichen Bohrgeräteführers

- Wärmepumpenanlagen mit Erdwärmesonden
 - Angaben zur Länge/Tiefe der Erdwärmesonden mit Bezug auf Grundwasserstockwerke und erforderliche Wärmeleistung
 - Angaben zum Bohrverfahren und zur Verfüllung/Abdichtung des Ringraumes
 - Angaben zur Art des verwendeten Wärmeträgers
 - Eignungsnachweis der durchführenden Bohrfirma (z. B. W 120)
 - Sachkundenachweis des verantwortlichen Bohrgeräteführers (z. B. DIN 4021)
 - Abdichtung des Bohrlochs bei Durchteufen grundwasserstockwerkstrennender Schichten (ist mit dem Bohrprofil bzw. tatsächlichem Schichtenverzeichnis nachzureichen)
 - Bescheinigung nach § 44 LWG (Landeswassergesetz)

- Wärmepumpenanlagen mit Erdwärmekollektoren
 - Angaben zur Länge der Erdwärmekollektoren und Flächengröße mit Bezug auf erforderliche Wärmeleistung
 - Angaben zur Art des verwendeten Wärmeträgers
 - Bescheinigung nach § 44 LWG (Landeswassergesetz)

Hinweis:

Für die Bearbeitung des Antrages wird eine Gebühr erhoben. Dies gilt auch für den Fall, dass der Antrag abgelehnt werden muss oder wenn der Antrag zurückgezogen wird.

Unterschrift des Bauherrn

Unterschrift des Entwurfsverfassers